

**Antrag 30/I/2022**

**Jusos**

**Der/Die Landesparteitag möge beschließen:**

**Mensapreise einfrieren JETZT!**

1 Bei der Ausgestaltung des neuen Rettungsschir-  
2 mes sollen auch Studierende bedacht werden.  
3 Die SPD-geführte Landesregierung und die SPD-  
4 Landtagsfraktion werden aufgefordert, dafür Sorge  
5 zu tragen, dass die Mensapreise auf unbestimmte  
6 Zeit eingefroren werden. Das Land Brandenburg soll  
7 die Studierendenwerke dazu anhalten und finanzi-  
8 ell ausstatten, die Mensapreise an den Hochschulen  
9 nicht steigen zu lassen, selbst wenn die hohen Ener-  
10 giepreise die Kosten für Lebensmittel, Zubereitung  
11 und Personal weiter steigen lassen.

12

**Begründung**

14 Die Preise für Mahlzeiten in der Mensa sind seit Jah-  
15 resbeginn schon über 30 % gestiegen. Für viele Stu-  
16 dierende ist es bereits jetzt eine riesige Herausfor-  
17 derung, mit den gestiegenen Lebenshaltungskosten  
18 zurechtzukommen. Wenn die Mensen erneut ihre  
19 Preise im Gleichschritt zu den Marktpreisen erhö-  
20 hen, wird vielen Studierenden, die auf günstiges, ge-  
21 sundes Essen aus der Mensa angewiesen sind, die  
22 Möglichkeit zu einer ausgewogenen Ernährung ge-  
23 nommen.

24 Die Bundesregierung unterstützt dankenswerter-  
25 weise Studierende mit 200 € aus dem Entlastungs-  
26 paket III. Das wird vielen Studierenden nicht über  
27 den Winter reichen. Gleichzeitig droht die kommen-  
28 de Rezession viele aus ihren Jobs zu drängen. Das  
29 Einfrieren der Mensapreise ist notwendig, um die  
30 Studierenden zu entlasten.

**Empfehlung der Antragskommission**

**Ablehnung**

dafür Annahme des ähnlichen Antrages 36/I/2022